





# Jeanstasche

„Gestatten, ich war mal eine Hose!“ Aus einer alten Jeans und einem Streifen Karostoff wird im Handumdrehen diese witzige Umhängetasche.

## Das brauchst du:

eine Jeans, einen breiten Streifen karierten Stoff (z.B. von einem ausrangierten Karohemd), Schere, Nadel und Faden

## So geht's:

Schnipp, schnapp, Hosenbeine ab. Entferne die Beine der Hose vom Schritt her mit einem bogenförmigen Schnitt nach außen. So erhält der untere Rand eine schöne ovale Linie. Nähe den Bogen von links zu und vernähe den Faden, damit deine Tasche nicht aufreißt. Für den Henkel verwendest du nun einen karierten Stoffstreifen, den du in sich drehst, damit er sich wie eine Kordel rundet. Einfach durch die Gürtelschlaufen ziehen und die Enden verknoten. Ein tolles selbst gemachtes Accessoire.

**Mein Tipp:** Gebrauchte Jeans sind tolles Bastelmaterial. Du kannst eine abgeschnittene Hose auch als witzigen Pflanzsack nutzen. Einfach unten zunähen und mit Erde befüllen, bewässern und mit Salatpflanzen oder Blumen besäen. Hält nur einen Sommer, ist aber ein toller Hingucker.

